

Antrag

Initiator*innen: SPD-Stadtverband Leipzig

Titel: **“Einzelfälle” in den Zusammenhang setzen -
Rassismus-Studie in der Sächsischen Polizei
durchführen**

Votum der Antragskommission

Konsens

Antragstext

1 Der Landesparteitag der SPD Sachsen möge beschließen und an die SPD-Fraktion im
2 Sächsischen Landtag weiterleiten:

3 In den vergangenen Monaten sorgten rechtsextreme und rassistische Vorfälle in
4 verschiedenen Polizeidirektionen für großes Aufsehen. Auch in Sachsen fiel die
5 Polizei immer wieder mit Rassismus und Rechtsextremismus auf. Nicht nur der
6 Räumpanzer mit Stickereien, die an nationalsozialistische Symbolik erinnern,^[11]
7 sorgte für Schlagzeilen. Im September 2020 wurde ein Leipziger Polizist vom
8 Dienst suspendiert, weil er in rechtsextremen Chatgruppen aktiv gewesen sei.^[21]
9 Daraufhin sprach sogar Innenminister Wöllner (CDU) von einem “Problem mit
10 Rassismus” in der Sächsischen Polizei.^[31] Auch Polizeiausbildern wird
11 vorgeworfen, sich rassistisch geäußert zu haben.^[41]

12 Bei den sächsischen Sicherheitsbehörden gab es laut einem Lagebericht des
13 Bundesamts für Verfassungsschutz^[51] zwischen 2017 und März 2020 insgesamt 28
14 Verdachtsfälle rechtsextremer Gesinnung. Sachsen gehört zu den fünf
15 Bundesländern mit den meisten Hinweisen zu rechten Behördenmitarbeitern – die
16 anderen sind Hessen (59), Berlin (53), Nordrhein-Westfalen (45) und Bayern (31).
17 Dieser Lagebericht bietet wertvolle Informationen, ist aber laut

18 Verfassungsschutz nur eine "Ersterhebung" und ersetzt keinen ganzheitlichen
19 Ansatz. Der Chef des Bundeskriminalamtes sprach von einem "guten Aufschlag"¹⁶¹,
20 sieht die Debatte aber noch lange nicht beendet.

21 Ein reines Zusammentragen der Vorfälle ist nicht ausreichend, um strukturelle
22 Probleme innerhalb der Polizeibehörden zu untersuchen. Die Diskussion um
23 Rassismus und Rechtsextremismus in der Polizei muss endlich auf eine
24 wissenschaftliche Grundlage gestellt werden. Nur so ist es möglich, dass über
25 konkrete Vorgänge, Zahlen und Verbesserungsvorschläge diskutiert wird - und
26 diese Diskussion zu handfesten Ergebnissen führt. Nur wissenschaftliche
27 Ergebnisse können verhindern, dass sich ein "Generalverdacht" in der Debatte
28 durchsetzt. Dies bedeutet allerdings auch nicht nur Einstellungen und Verhalten
29 zu erfassen, sondern auch auf die dafür ursächlichen Bedingungen einzugehen.
30 Welche Arbeitsweisen sind für eine Radikalisierung zuträglich? Wie kann dies
31 aktiv verhindert werden? Welche Praktiken müssen stattdessen gestärkt oder gar
32 eingeführt werden?

33 Die SPD setzt sich deshalb für die Durchführung regelmäßiger Studien ein, die
34 nicht nur Einstellungen und Verhaltensweisen innerhalb der Sächsischen Polizei
35 erfassen, sondern auch auf die bestehenden Wirkmechanismen eingehen, die
36 letztlich zu strukturellen Fehlverhalten führen.

37 Die Erklärung, die Polizei bilde einen "Spiegel der Gesellschaft" ist falsch.
38 Vielmehr hat die Polizei als Institution und all ihre Mitglieder die
39 freiheitlich demokratische Grundordnung zu sichern. Dies bedeutet nicht nur das
40 Gewaltmonopols inne zu haben, sondern auch, dass alle Polizeibeamt*innen mit
41 beiden Füßen auf dem Boden des Grundgesetzes zu stehen haben!

42 ¹¹¹[https://www.tagesspiegel.de/politik/merkwuerdiger-schriftzug-neuer-
43 polizeipanzer-in-sachsen-sorgt-fuer-irritationen/20737456.html](https://www.tagesspiegel.de/politik/merkwuerdiger-schriftzug-neuer-polizeipanzer-in-sachsen-sorgt-fuer-irritationen/20737456.html)

44 ¹²¹<https://twitter.com/PolizeiSachsen/status/1309510525974441985>

45 ¹³¹[https://www.mdr.de/sachsen/politik/woeller-rassismus-polizei-
46 reichskriegsflagge-100.html](https://www.mdr.de/sachsen/politik/woeller-rassismus-polizei-reichskriegsflagge-100.html)

47 ¹⁴¹<https://www1.wdr.de/nachrichten/rassismus-polizei-ausbildung-100.html>

48 ¹⁵¹ Abrufbar unter
49 [https://www.verfassungsschutz.de/de/oeffentlichkeitsarbeit/publikationen/pb-
50 rechtsextremismus/broschuere-2020-09-lagebericht-rechtsextremisten-in-
51 sicherheitsbehoerden](https://www.verfassungsschutz.de/de/oeffentlichkeitsarbeit/publikationen/pb-rechtsextremismus/broschuere-2020-09-lagebericht-rechtsextremisten-in-sicherheitsbehoerden)

52 ¹⁶¹[https://www.saechsische.de/deutschland/wie-viel-extremismus-steckt-in-der-](https://www.saechsische.de/deutschland/wie-viel-extremismus-steckt-in-der-polizei-5290147.html)
53 [polizei-5290147.html](https://www.saechsische.de/deutschland/wie-viel-extremismus-steckt-in-der-polizei-5290147.html)

Begründung

54 erfolgt mündlich